



Pressemitteilung des Landratsamtes Haßberge

Nr. 474/21

Haßfurt, 07.10.21

Aktuelles zu Corona im Landkreis Haßberge

Das Gesundheitsamt Haßberge meldet 5 Neuinfektionen mit dem Coronavirus. Damit steigt die Gesamtzahl der bestätigten Fälle auf 4471 (**Stand: 07. Oktober, 15.00 Uhr**). 4309 Bürgerinnen und Bürger sind inzwischen wieder genesen. Demnach sind aktuell 73 Personen mit dem neuartigen Virus infiziert. Es gibt 2 Corona-Patienten, die stationär in Kliniken behandelt werden; einer davon intensivmedizinisch. 89 Menschen sind leider im Zusammenhang mit der Infektion verstorben. In häuslicher Isolation befinden sich 62 Personen.

In der überwiegenden Zahl der neuen Fälle handelt es sich um eine Infektion mit der Delta-Variante. Im Landkreis Haßberge sind bisher 210 Fälle der Delta-Variante des Corona-Virus (Indien) nachgewiesen worden. Von der Variante Alpha (britische Variante) wurden mittlerweile insgesamt 1297 Fälle bestätigt. Die Variante Beta (Südafrika) wurde bisher 18 Mal nachgewiesen.

Im Landkreis Haßberge schreiten die Impfungen weiter voran: die Zahl der Erstimpfungen im Impfzentrum ist auf 31.352 gestiegen; 32.376 Personen sind mittlerweile vollständig geimpft. Hier mit eingerechnet sind die Sonderimpfungen über die Betriebsärzte bei Valeo und Fränkische. Zahlen über Impfungen anderer Betriebsärzte liegen dem Landratsamt leider nicht vor.

Die Hausärzte im Landkreis haben bisher 35.203 Dosen verabreicht (16.758 Erstimpfungen, 18.066 vollständig Geimpfte, 379 Auffrischungen). Dazu kommen noch 819 Impfungen in den Haßberg-Kliniken (462 Erstimpfungen, 357 vollständig Geimpfte).

Die Gesamtzahl der Erstimpfungen liegt bei 48.572 (57,56 Prozent), vollständig geimpft sind bisher insgesamt 50.799 Bürgerinnen und Bürger, das entspricht einer Impfquote von 60,20 Prozent. Hinweis: Bei den vollständig Geimpften sind die Impfungen mit Johnson & Johnson enthalten; dieser Impfstoff benötigt keine zweite Impfung.

Die 7-Tage-Inzidenz beträgt laut Robert-Koch-Institut **38,0 (Stand: 07. Oktober 00.00 Uhr)** und liegt damit weiterhin über dem Schwellenwert von 35. Das heißt konkret: es gilt die 3-G-Regelung (Genesen, Getestet, Geimpft) für den Zugang zu bestimmten Aktivitäten im Innenbereich, wie etwa Restaurants, Friseursalons, Fitnessstudios, Bibliotheken oder Hallensport. An die Stelle der 7-Tage-Infektionsinzidenz tritt jetzt eine neue Krankenhaus-ampel als Indikator für die Belastung des Gesundheitssystems. Diese steht für Bayern aktuell auf grün. Welche Farbe die Corona-Ampel zeigt, kann unter diesem Link eingesehen werden: [Coronavirus in Bayern - Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege](#). Die aktuellen Werte liegen unter der kritischen Hospitalisierungsgrenze von 1.200 neuen COVID-19-Patienten im Krankenhaus („Phase gelb“) und unter 600 COVID-19-Patienten auf Intensivstationen („Phase rot“). Die aktuellen Werte sind zu finden beim LGL: https://www.lgl.bayern.de/.../karte_coronavirus/index.htm...

Antworten auf die häufigsten Fragen

Fragen rund um das Corona-Virus im Landkreis Haßberge beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgertelefons. Diese sind von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie am Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr unter der Rufnummer 09521/27-600 erreichbar. Bei Fragen hilft auch die Corona-Hotline der Bayerischen Staatsregierung weiter, die montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr unter der Telefonnummer 089 122 220 zur Verfügung steht. Die Servicestelle beantwortet gerne auch schriftlich über eine E-Mail an: direkt@bayern.de oder über das Kontaktformular der Servicestelle. Ganz viele Fragen lassen sich jedoch mit Blick ins Internet klären. Empfohlen werden hier die Seiten des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege: <https://www.stmgp.bayern.de/> und die der Bayerischen Staatsregierung: <https://www.bayern.de/coronavirus-in-bayern-informationen-auf-einen-blick/>. Viele Informationen rund um das Corona-Geschehen gibt es außerdem unter: www.wirtschaftsraum-hassberge.de und unter: www.hassberge.de.

Impfen ohne Termin und ohne Registrierung

Im Impfzentrum in Königsberg in der Rudolf-Mett-Halle in Königsberg (kleiner Saal, Untergeschoss; Zugang über Eingang Festplatz) ist Impfen ohne Termin und ohne Registrierung möglich. Bitte hierzu immer die Öffnungszeiten beachten. Gewählt werden kann aus den Impfstoffen BionTech, Moderna und Johnson & Johnson. **Für eine Impfung ist neben dem Impfpass auch ein gültiger Lichtbildausweis notwendig. Der digitale Impfnachweis wird vor Ort ausgestellt.**

Weiterhin ist es möglich, sich unter der Online-Plattform www.impfzentren.bayern zu registrieren, um im Impfzentrum direkt einen Termin zu vereinbaren. Dies verkürzt die Wartezeiten. Sollte die Online-Registrierung im Einzelfall für Bürgerinnen und Bürger nicht möglich sein, steht die Impf-Hotline des Landratsamtes Haßberge unter der Rufnummer 09521/27-600 (Montag bis Donnerstag 08.00 bis 16.00 Uhr, Freitag, 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) zur Verfügung. Unter dieser Telefonnummer werden auch Fragen rund um die Corona-Schutzimpfung beantwortet.

Öffnungszeiten Impfzentrum Königsberg:

Freitag, 08.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag, 09.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 10.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 13.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16:00 Uhr und Offenes Impfen ab 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag, 14.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Freitag, 15.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16:00 Uhr und Offenes Impfen ab 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag, 16.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 17.10.2021	Geöffnet für gebuchte Erst- und Zweitimpfungen ab 16.00 Uhr und Offenes Impfen ab 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Impfberatung

Wer noch unentschlossen ist, ob er sich impfen lassen soll oder nicht, kann sich gerne individuell beraten lassen. Die Ärzte des Gesundheitsamtes Haßberge beantworten alle offenen Fragen rund um die Corona-Schutzimpfung. Kontakt: Telefon 09521/27400.

Impfung nach Covid-Erkrankung

Personen, bei denen eine labordiagnostisch bestätigte Covid-19 Erkrankung vorliegt, können sich ab 4 Wochen nach Ende der Covid- Symptome impfen lassen. Dies ist nach Rücksprache mit dem ärztlichen Leiter des Impfzentrums von der Stiko Empfehlung gedeckt, da im Hinblick auf die Deltavariante eine Infektion mit einer Virusvariante droht, gegen die eine Antikörperbildung keinen ausreichenden Schutz darstellt. Die 6 Monate Wartezeit nach Infektion sind somit nicht mehr bindend. Wer eine Covid-Erkrankung hinter sich hat und sich impfen lassen möchte, soll bei der Registrierung in BayIMCO auf die Frage „Hatten Sie in den letzten 6 Monaten eine labordiagnostisch bestätigte Covid-19 Erkrankung?“ die Antwort „Ja, aber Empfehlung Hausarzt/Facharzt liegt vor“ auswählen.

Wichtiger Hinweis: Im Impfzentrum erfolgen noch **keine** Auffrischungsimpfungen. Personen, die eine Auffrischung wünschen, wird empfohlen sich bitte telefonisch mit ihrem Hausarzt in Verbindung zu setzen.

Alle Schnelltestmöglichkeiten auf einen Blick:

Schnelltestzentren des BRK-Kreisverbandes Haßberge:

Testwillige können sich vorab für die digitale Ergebnisübermittlung einmalig unter <https://meintest.brk.de> registrieren und erhalten dann einen persönlichen QR-Code für ihr Smartphone, an das das Testergebnis später übermittelt werden kann. So entfallen die Wartezeiten vor Ort. Wer möchte, erhält das Testergebnis aber auch in analoger Form, muss dafür aber rund 15 Minuten nach Durchführung des Tests warten.

Wichtiger Hinweis:

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die ggf. ohne Begleitung ihrer Eltern einen Schnelltest durchführen lassen wollen, müssen vor dem Test eine unterschriebene Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitbringen. Kinder und Jugendliche müssen

sich grundsätzlich ebenso durch die Vorlage eines Lichtbildausweises zu ihrer Person ausweisen können.

Haßfurt, Rotkreuzhaus (Industriestraße 16)

Ist auf einen Testdrive umgestellt, aber weiterhin besteht die Möglichkeit der analogen Testung.

Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr (letzter Einlass 11.45 Uhr) und 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr (letzter Einlass 11.45 Uhr) und 14.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (letzter Einlass 11.45 Uhr) und 14.00 bis 17.00 Uhr (letzter Einlass 16.45 Uhr)

Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr (letzter Einlass 14.45 Uhr)

Ebern, Rotkreuzhaus im Gewerbepark „Alte Kaserne (Im Frauengrund 12):

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr).

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr (letzter Einlass 12.45 Uhr)

Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr (letzter Einlass 14.45 Uhr)

Hofheim, Haus des Gastes:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Sonntag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzte Einlass 17.45 Uhr)

Maroldsweisach, Sportheim:

Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr).

Sonntag von 9.00 bis 12.00 Uhr (letzter Einlass 11.45 Uhr)

Eltmann, Sportheim (Bamberger Straße 21):

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Sonntag von 15.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.45 Uhr)

Kommunale Schnellteststationen

Ebern: Altes Rathaus: Dienstag 18.00 bis 20.00 Uhr. **Teststation ab 12. Oktober geschlossen.**

Ebern: Jesserndorf Haus der Dorfgemeinschaft: Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Knetzgau: Rathaussaal: Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr und Samstag 9.00 bis 11.00 Uhr.

Die Teststation ist ab 10. Oktober geschlossen.

Rauhenebrach: Feuerwehrhaus Untersteinbach, Montag, Mittwoch, Freitag von 17.30 bis 18.30 Uhr und Sonntag 9.00 bis 10.00 Uhr. **Ab 11. Oktober geschlossen.**

Wonfurt: ehemaliger Verkaufsraum der Autoverwertung Schuck, Altachweg 8:

Dienstag, Donnerstag, Sonntag 17.00 bis 19.00 Uhr.

Apotheken, Arztpraxen und Sonstige die kostenlosen Antigen-Schnelltests anbieten

Fuchs Apotheke Knetzgau, Telefon 09527/950160

Ratsapotheke Zeil, Telefon 09524/266

Die Liste der Apotheken, die im Landkreis Haßberge kostenlose Antigen-Schnelltest anbieten ist einzusehen auf der Seite des Bayerischen Gesundheitsministeriums unter:

https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/bayerische-teststrategie/#erklarung_selbsttest

Gemeinschaftspraxis Stieglitz/Katzenberger Burgpreppach: Montag bis Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 18.00 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 09534/648.

Teststation am Obi, Haßfurt; Betreiber: Hedsche Apotheken:

Freitag 10.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 17.00.